

Texmo Blank in Riedlingen: 140 Arbeitsplätze in Gefahr!



In einer dramatischen Kehrtwende steht das traditionsreiche Unternehmen Texmo Blank Germany aus Riedlingen vor tiefgreifenden Veränderungen. Um sich den drohenden Herausforderungen der Fahrzeugindustrie und einem allgemeinen wirtschaftlichen Abschwung zu stellen, hat die Geschäftsführung eine umfassende Neustrukturierung angekündigt. CEO Arjunan Ramachandran betont die Notwendigkeit dieser Maßnahmen, um die Wettbewerbsfähigkeit und langfristige Rentabilität zu sichern. Laut **Merkur** wird es notwendig sein, rund 140 Arbeitsplätze am Standort Riedlingen bis Anfang März 2025 abzubauen, was mehr als jeder vierte Mitarbeiter betrifft.

Wesentliche Gründe für die Umstrukturierung

Die Entscheidung zum Arbeitsplatzabbau beruht auf einem Rückgang der Nachfrage im Automobilssektor, der für Texmo Blank von höchster Bedeutung ist. Zusätzlich belasten interne Herausforderungen wie Überkapazitäten und sinkende Gewinnmargen das Unternehmen. Laut **Wochenblatt** werden Gespräche mit dem Betriebsrat bereits in der Woche vom 9. Dezember 2024 starten, um den Restrukturierungsprozess transparent und fair zu gestalten. Diese Maßnahmen sind Teil eines größeren Plans, der darauf abzielt, die verbleibenden Arbeitsplätze zu sichern und die Effizienz sowie die Produktangebote zu steigern.

Zusätzlich zur Reduzierung der Belegschaft soll auch die Optimierung der Produktionsprozesse stattfinden, um das Unternehmen auf die zukünftigen Herausforderungen besser vorzubereiten. CEO Ramachandran betont, dass diese Entscheidungen unerlässlich sind, um eine solide Basis für die Zukunft zu schaffen und Texmo Blank als technologieorientierten globalen Anbieter von Präzisionsgussteilen zu positionieren. Die geplanten Veränderungen sollen bis zum 1. März 2025 vollständig umgesetzt werden.

Statistische Auswertung

Ort: Güstrow, Deutschland

Vorfall: Notfall

Beste Referenz: [ndr.de](https://www.ndr.de)

Weitere Infos: [kbv.de](https://www.kbv.de)

[Zum Originalartikel auf News-ag.com](https://www.news-ag.com)